
BMW 2er Active Tourer: Größere Niere und gebogenes Display

BMW bringt Ende Februar nächsten Jahres die zweite Modellgeneration des 2er Active Tourer auf den Markt. Außen fällt die deutlich größere Kühlergrill-Niere auf, innen die Neugestaltung einschließlich des Curved Display im Stil des BMW iX. Zur Markteinführung gibt es vier Modellvarianten mit Frontantrieb und Motorleistungen von 136 PS (100 kW) bis 218 PS (160 kW), darunter ein Diesel. Zwei Plug-in-Hybride folgen dann im Sommer.

Die Seitenlinie des Active Tourer wirkt durch die flacher gestellte A- und die schmalere C-Säule gestreckter. Die geänderte Türbrüstung im vorderen Bereich soll die Rundumsicht verbessern. Die Türgriffe schließen künftig bündig mit der Karosserie ab. Die Endrohre der Abgasanlage sind bei allen Modellen unsichtbar in die Heckschürze integriert. Serienmäßig verfügt der BMW 2er Active Tourer über Voll-LED-Scheinwerfer. Optional werden adaptive LED-Scheinwerfer einschließlich Abbiegelicht, blendfreiem Matrix-Fernlicht, Stadt-, Autobahn- und Schlechtwetterlicht angeboten.

Wert wurde auf noch mehr Funktionalität im Innenraum und verbesserten Langstreckenkomfort gelegt. Die Serienausstattung umfasst unter anderem die Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion und die Frontkollisionswarnung, zu deren Funktionsumfang nun auch die Erfassung des Gegenverkehrs beim Linksabbiegen sowie von Fußgängern oder Radfahrern beim Rechtsabbiegen gehört. Serienmäßig an Bord ist auch der Parking Assistant einschließlich Rückfahrkamera und Rückfahrassistent. Optional stehen unter anderem der Lenk- und Spurführungsassistent, die aktive Stop-&-Go-Geschwindigkeitsregelung, Ausstiegswarnung, Surround View und Head-up Display zur Verfügung. (aum)

Bilder zum Artikel



BMW 2er Active Tourer.

Foto: Autoren-Union Mobilität/BMW



BMW 2er Active Tourer.

Foto: Autoren-Union Mobilität/BMW



BMW 2er Active Tourer.

Foto: Autoren-Union Mobilität/BMW



BMW 2er Active Tourer.

Foto: Autoren-Union Mobilität/BMW
